

Am Mittwoch, den 28. September 2022, wird die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten – Gedenkstätte Bergen-Belsen einen Fachaustausch zum Thema „Design für Alle“ ausrichten.

Hintergrund der Veranstaltung ist ein Projekt für eine Wanderausstellung im Design für Alle zum Thema „Täter\_innenschaft und Tatbeteiligung im Kontext des Konzentrations- und Kriegsgefangenenlagers Bergen-Belsen“.

Der Fachaustausch möchte den bestehenden Diskurs zum Thema Design für Alle fortführen und dessen Bedeutung für die aktuelle Gedenkstättenarbeit vertiefen. In diesem Kontext werden vor allem zwei eng miteinander verschränkte Themenfelder diskutiert: Wie lassen sich die Konzeption und Umsetzung von Ausstellungen im Design für Alle denken? Welche Erfahrungen, Ansätze und wissenschaftlichen Erkenntnisse bestehen in der Konzeption und Erprobung von Bildungsmaterialien für Alle?

Die Veranstaltung wird von 10.30 Uhr bis 18.15 Uhr in der Congress Union in Celle stattfinden. Anmeldungen sind bis zum 23.09.2022 erbeten. Aufgrund der begrenzten Teilnehmer\_innenzahl behalten sich die Organisator\_innen eine Auswahl vor. Eine Live-Übertragung der Beiträge und der Abschlussdiskussion via Zoom wird derzeit noch geprüft.

## Programm

10:30-11:00 Uhr Ankunft und Kaffeepause

11:00-11:15 Uhr Begrüßung von Janine Doerry (Gedenkstätte Bergen-Belsen), Richard Korinth (Gedenkstätte Bergen-Belsen) und Charlotte Trottier (Gedenkstätte Bergen-Belsen)

11:15 -12:15 Uhr Design für Alle als Standard zeitgemäßer Gedenkstättenarbeit

Vortrag von Elke Gryglewski (Stiftung niedersächsische Gedenkstätten – Gedenkstätte Bergen-Belsen) mit anschließender Diskussion

Moderation: Katrin Unger (Gedenkstätte Bergen-Belsen)

12:15-13:15 Uhr Mittagspause

13:15-15:15 Uhr Panel 1: Ausstellungen und Objekte

Moderation: Richard Korinth (Gedenkstätte Bergen-Belsen)

13:15-13:55 Uhr: Design für Alle – Nachhaltiger Veränderungsprozess oder Leuchtturmprojekt? David Zolldan (Gedenkstätte Haus der Wannsee-Konferenz)

13:55-14:35 Uhr: Konzeption und Umsetzung im Trilemma – Das „ZeitZentrum Zivilcourage für alle“ Wiebke Hiemesch (ZeitZentrum Zivilcourage Hannover)

14:35-15:15 Uhr: tba Friedrun Portele-Anyangbe (ehem. DHM)

15:15-15:30 Uhr Kaffeepause

15:30-17:30 Uhr Panel 2: Bildung & Vermittlung

Moderation: Charlotte Trottier (Gedenkstätte Bergen-Belsen)

15:30-16:10 Uhr: Geschichte zum Anfassen – ein inklusives Vermittlungsformat für Alle, Monika Grötsch (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg), Sonja Sczech (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg)

16:10-16:50 Uhr: Wie kann die Entwicklung von Methoden in einem diversen Team funktionieren? Einblick in die Bildungsarbeit der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora, Isabel Gennen-Mücke (Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora)

16:50-17:30 Uhr: „Geschichte begreifbar machen“ – Anforderungen an Bildungsmaterialien zum historischen Lernen im Kontext inklusiver Hochschullehre, Claudia Schomaker (Leibniz-Universität Hannover), Alice Junge (Leibniz-Universität Hannover)

17:30-18:15 Uhr Abschlussdiskussion

Moderation: Janine Doerry (Gedenkstätte Bergen-Belsen)

Kontakt und Anmeldung: [charlotte.trottier@stiftung-ng.de](mailto:charlotte.trottier@stiftung-ng.de)